

Letzte Telegramme.

Bremen, 26. Aug. Der Norddeutsche Lloyd beschloß bis auf weiteres keine Zweifelhafte Passagiere, welche aus Rußland kommen, mit seinen Dampfern zu befördern.

Wien, 26. Aug. Die amtliche Wiener Ztg. veröffentlicht ein kaiserliches Patent, durch welches die Landtage der Monarchie zum 9. Sept. einberufen werden.

Wien, 26. Aug. Hier ist nachts eine erhebliche Abfällung eingetruen. Heute Regenwetter.

Paris, 26. Aug. Die „Gaulois“ wissen will, festzuhalten der Minister des Auswärtigen Ribot und der Unterstaatssekretär der Kolonien Cambis im Prinzip die Antworten der Regierung auf die Noten der Songo-Regierung fest. Die Antwort folgt demnach dem Ministervertrage mitgeteilt werden.

Paris, 26. Aug. Aus Peking wird mitgeteilt, daß gestern abends eine Gruppe ausständiger Bergarbeiter unter den Namen: „Nieder mit den Belgieren!“ die Stadt durchzogen und Schaden angerichtet habe. Eine Untersuchung ist eingeleitet worden. Man erwartet Militär zur Aufrechterhaltung der Ruhe.

London, 26. Aug. Eine Meldung des „Reuter'schen Bureau“ aus Bombay von heute besagt, die russischen Truppen seien nach Vangir am Druis vorgezogen, welches ungefähr 40 Meilen von Kala Pan, dem wichtigsten abgesehen befestigten Punkte im Vangir-Gebiete, entfernt ist. In Sghaman fanden die Russen mit 2000 Mann und sechs Kanonen. Auch die Bevölkerung von Stoff im nördlichen Afghanistan habe sich jetzt gegen die Regierung des Kaisers erhoben. Die Aufständigen hätten die Verbindungen abgebrochen.

Petersburg, 26. Aug. Professor Rudolf Birchow machte, wie die „Nowoje Wremja“ meldet, gestern dem Kriegsminister einen Besuch. Für morgen hat der Herr Professor die höchsten Krankenschwimmungen Crawford-Rosjnow auf seiner Villa Dubki bei Oranienbaum zu Ehren Birchow's ein großes Festmahl veranstaltet.

Berlin, 26. Aug. (Orig. Mittl.) Der Beginn der Arbeitslosigkeit der Zuckerfabriken in Böhmen und Oesterreich wird wegen großer Mangel an unbestimmte Zeit befürchten werden müssen. Zeit bei Boden ist hier kein Problem Regen gefallen, die Böden sind wasserreicher und auch die Brunnen versiegen allmählich.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 25. Aug.

Table with weather data for various stations, including temperature, wind, and precipitation.

Kalischer Zuckerbericht vom 25. Aug.

Rohzucker. Auch in dieser Woche blieb die Tendenz sehr fest. Gehandelt wurde ausser einigen Partien Nachdruck nur ein Restlager von 3500 Sack Korzucker, welches den Preis von 34,65 M. einschli. 88% R. erzielte. Umsatz 4500 Sack. Raffinierter Zucker. Für feinstreue Ware zeigte der Markt eine andauernde feste Haltung und wurden die notierten Preise willig bezahlt.

Halle, 25. Aug. (Mehlbörse). Preise für netto 100 kg. Kaiser-Anzug 23,00 M., Weizenmehl 0/25, 0/30, 0/35, Weizenmehl 0/30, 0/35, Roggenmehl 0/25, 0/30, Weizenklein 1/10, 1/15, Weizenklein 1/10, 1/15, Haideklein 33,00-34,50 M.

Wolle. Baumwolle. Leipzig, 25. Aug. Kammzug-Terminhandel. Die Plata Grundmutter B. per Sept. 3,77 1/2, per Okt. 3,80, per Nov. 3,80, per Dez. 3,82 1/2, per Jan. 3,85, per Febr. 3,85, per März 3,85, per April 3,87 1/2, per Mai 3,90, Juni 3,90, Juli 3,90, August 4,00,00 Kilogramm.

Chemische Produkte. London, 26. Aug. Chlormilchper 8 sh. 6 d. für gewöhnliche, 9 sh. für chemische Sorten. Produktionsbörsen in New-York. Rother Winterweizen loco 2 1/2, Rother Weizen per Aug. 80 1/2, per Sept. 81, per Dez. 82 1/2, per Mai 83 1/2, Kaffee Rio No. 7, 1 1/2, low cut, per Sept. 13 1/2, per Nov. 13 1/2, Zucker (Fair refining uncontracted) 2 1/2, per Sept. 2 1/2, per Okt. 2 1/2, per Nov. 2 1/2, Mehl (Spring clear) 2 1/2, Getreidefrucht 1 1/2, Schmalz loco 8,00, do. (Kohle & Biothen) 9,00. Raff. Petroleum

Standard white in New-York 6,10 Gd., Standard white in Philadelphia 6,10 Gd., Rosen Petroleum in New-York 5,00, do. Pipeline Certificates, per Sept. 55 1/2, Steig. Baumwolle in New-York 7 1/2, do. in New-Orleans 7, Kupfer 11,00-11,50, Weizen mangelnd stetig, Mais nachgedr., später Reaction auf Deckungen der Basises. Schluss fest. Mais anfangs stetig, später niedriger durch Einfluss von Weizen. Schluss fest.

Produktionsbörsen zu Chicago, am 25. Aug. (Telegr.) Weizen per Sept. 75 1/2, per Dez. 80 1/2, Mais pr. Sept. 52 1/2, Speck short cut 8,00, Pork pr. Aug. 0,35.

Fabriken am 24. August. Saale. Zwischen Merseburg und Menschau. 0,70 bei dem Dorfe daselbst, 0,50 in dem Nixstein. Von der Anhaltischen Grenze bis Kalbe. 1,46 bei Wispitz km 7,4. Von Calbe bis zur Mündung in die Elbe. 0,50 in der Steinflügge km 9,5, 0,50 bei Trabis km 11,4.

Unstrut. 0,80 in zwischen Schöwerda und Rosselen bei den Westeren Stat. 22. Elbe. Sachsisch-Grenzbeiz Torgau 0,90 unterhalb Lössig km 12,5, 0,80 in bei Altleigum km 13,7, 0,90 in bei Ammelburg km 13,7, 0,90 oberhalb der Torgauer Chaussee rücke km 15,4. Torgau bis obere Anhaltische Grenze. 1,00 zwischen der Chaussee- und Eisenbahnbrücke Torgau km 15,7, 0,90 unterhalb der Eisenbahnbrücke Torgau km 15,9, 1,10 oberhalb roten Och-

sen km 16,0, 1,10 in bei der Wächter-Fähre km 17,0, 1,00 in bei der Fährschleife km 17,5, 0,90 in am sogenannten Kalb km 18,0, 1,10 in bei Iserecke km 20,5. Anhaltische Elbstrücke. 1,00 vor dem Steinhorn km 25,4, 0,80 in Steiner Anger km 27,2. Saale mündung bis Magdeburg. 1,00 in Darbyer Eisenbahnbrücke zwischen den Böhren km 24, 1,30 in am Busch (Stadthaus-Schloß) km 30, 1,94 in am Drachenberg km 31,5, 1,02 in oberhalb der Eisenbahn-Fähre km 31,7, 1,02 in bei Schilke km 31,9, Magdeburg-Ihle-Kanal. 0,90 in am Herrenschrage km 33,0, 1,00 in Ubergang nach dem Königswerder km 37,1. 1,10 in am Ubergang nach dem Königswerder km 37,1. 1,10 in am Ubergang nach dem Königswerder km 37,1. 1,10 in am Ubergang nach dem Königswerder km 37,1.

Spekulative Kaufkraft nach wie vor bestehen bleibt. Auch der Eisenmarkt ist gewissermaßen einig Kursbesserungen, der Verkehr hielt sich aber auch in engen Grenzen. Das Prologationsgeschäft stand im Vordergrund. Von der Getreidebörse. Der wahlthätige Witterungs-umschlag hat zwar zu Beginn auf die Stimmung für Getreide einen Druck ausgeübt, die Kaufkraft gewann aber wieder die Oberhand und die Preise für Weizen, mehr noch die für Roggen merklich gestiegen. Auch Hafer stellte sich höher als im vorigen Jahr. Die Preise für Getreide sind im Allgemeinen wurde wesentlich billiger verkauft als abgesetzt. Weizen: Aug. —, Sept.-Okt. 154,50, Okt.-Nov. 156,00, besser. Roggen: Aug. 142,25, Sept.-Okt. 143,00, Okt.-Nov. 143,50, höher. Hafer: Aug. 145,00, Sept.-Okt. 142,00, Okt.-Nov. 139,50, höher. Rüböl: Aug. —, Sept.-Okt. 48,25, flauer. Spiritus (60% Waare) —, Sept.-Okt. 36,70, Sept.-Okt. 34,70, befestigt.

Berliner Börse vom 26. August. (Fernspruchdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Tendenz der heutigen Börse war im allgemeinen als fest zu bezeichnen. Vor Beginn des offiziellen Verkehrs glaubte man eher weitere Abschwäche zu erwarten zu sollen, zumal auch die wieder V. Börse niedriger Kurse meldete. Aber schon die ersten amtlichen Notierungen lassen erkennen, dass die Käufer gegenüber der Verkäufer eher im Uebergewicht waren. Es wurde dieser teilweise auf Deckungskäufe wegen des bevorstehenden Ultimo zurückgeführt, teilweise mit dem Umstande erklärt, dass die günstige Auffassung über die Gestaltung der Zukunft wieder zur Geltung kommt und die Hauspreise durchaus nicht zur Aufgabe ihrer Engagements geneigt ist; der billige Geldstand erleichtert die Prologation der letzteren. Schwach lagen nur Russische Noten, wegen der aus Afghanistan eingetroffenen Nachrichten, und östliche deutsche Eisenbahnen wegen der Beschränkungen, welche der Verkehr infolge der Choleraerkrankungen erleidet. Wesentliche Kurssteigerungen erlitten heute wieder schweizerische Eisenbahnen, für welche die

Kursnotierungen vom 26. Aug. 2 Uhr nachm.

Large table of market quotations including Goldsort., Banknot., Staatspap., Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien, Industrielle, Anleihen, and Wechsel.

(Weitere Kursnotierungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Abgang der Eisenbahnzüge.

Cherlingen. 3.11 R. 5.45 R. 6.7 R. 8.13 - 7.15 R. (Mittag)
Eulze und nur Com. und Schiene) - 7.37 R. S. - 9.23 R. S.
10.35 R. S. 1-3 (nach Wittenberg ab) - 10.45 R. - 11.34 R. S. 1-2.
- 12.53 R. S. 1-3 - 1.3 - 5.58 R. 1-3 (nach Wittenberg
über Leipzig) - 6.37 R. - 7.30 R. (bis Wittenberg) - 9.20 R. (bis
Eulze) - 11.28 R. S. 1-2.
Merlin. 3.40 R. S. 1-3 - 4.30 R. S. 1-2 - 7.25 R. S. 1-3 S. 1-3.
- 11 R. - 1.40 R. S. 1-3 - 5.34 R. - 8.14 R. S. 1-3 - 9.58 R. S.
- 8.35 R. (bis Wittenberg) - 9.40 R. S. 1-3 - 12.13 R.
Leipzig. 2.40 R. - 4.31 R. - 5.45 R. - 6.45 R. - 7.34 R. S. 1-3 -
9 R. - 10.10 R. - 10.32 R. S. 1-3 - 11.40 R. - 1.40 R. - 3.53 R. -
5.20 R. S. 1-3 - 6.23 R. S. 1-3 - 6.50 R. - 7.71 R. - 8.30 R. -
9.55 R. - 10.56 R. S. 1-3 - 11.50 R.
Magdeburg. 6.40 R. (Mittag bis Wittenberg) - 7.15 R. - 8.52 R. -
10.48 R. (Mittag bis Wittenberg) - 11.31 R. S. 1-3 - 1.26 R. - 3.13 R. -
5.41 R. - 6.50 R. (Mittag bis Wittenberg) 7.26 R. S. 1-3 - 8.33 R. -
10.25 R. S. 1-3 - 11.55 R. (Mittag bis Wittenberg).
Wittenberg. 5.15 R. - 6.40 R. (Mittag bis Egerthalen) -
8.57 R. - 10.41 R. S. 1-3 - 1.28 R. (Mittag bis Egerthalen) - 2.31 R. - 5.50 R. -
9.52 R. (Mittag bis Egerthalen) - 10.34 R. S. 1-3 - 11.39 R. (Mittag
bis Egerthalen).
Wittenberg-Bitterfeld-Egerthalen. 5 R. - 7.45 R. - 11.35 R. -
1.18 R. S. 1-3 - 3.52 R. - 6.08 R. - 9.45 R.
Sachsen-Eben. 7.40 R. - 11.30 R. - 1.31 R. - 7.4 R. S. 1-3 -
10.15 R.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Cherlingen. 3.42 R. S. 1-3. (von Wittenberg ab) - 4.25 R. S. 1-2.
- 5.20 R. (kommt von Wittenberg u. fährt mit Wittenberg). - 6.54 R.
(kommt von Egerthalen) - 8.40 R. S. 1-3 - 10.38 R. - 11.37 R. - 2.54 R.
- 4.57 R. S. 1-2 - 5.44 R. S. 1-2 - 6.0 R. S. 1-3. (von Wittenberg über Leipzig).
- 8.21 R. - 9.35 R. S. 1-3 - 10.24 R. (kommt von Eulze u. fährt
mit Com. u. Schiene) - 11.4 R. - 11.53 R. S. 1-3.
Merlin. 3.40 R. - 4.32 R. - 7.22 R. (kommt von Wittenberg) -
9.18 R. S. 1-2 - 9.58 R. - 10.38 R. S. 1-2 - 10.30 R. S. - 11.10 R. S. 1-2.
- 1.55 R. - 5.29 R. - 5.39 R. S. 1-3 - 5.51 R. S. 1-3. (kommt von
Wittenberg) - 8.52 R. - 11.23 R. S. 1-2.
Leipzig. 5.25 R. - 6.35 R. - 7.5 R. S. 1-3 - 7.49 R. - 9.40 R. -
10.30 R. - 11.28 R. S. 1-3 - 1.59 R. - 1.15 R. S. - 2.32 R. - 4.14 R. -
5.22 R. - 6.13 R. - 6.57 R. S. 1-3 - 7.29 R. - 8.23 R. S. 1-3 -
9.9 R. - 10.18 R. S. 1-3 - 11.49 R.
Magdeburg. 2.32 R. - 5.27 R. (t. v. Egerthalen) - 6.34 R. (t. v. Egerthalen)
- 7.24 R. S. 1-3 - 8.50 R. (t. v. Egerthalen) - 9.53 R. - 10.27 R. S. 1-3 -
1.23 R. - 3.40 R. - 5.19 R. S. 1-3 - 6.56 R. - 8.58 R. - 10.50 R. S. 1-3.
Wittenberg-Bitterfeld-Egerthalen. 5.55 R. (kommt von Egerthalen)
- 8.3 R. S. 1-3 - 10.40 R.
Wittenberg-Egerthalen. 5.55 R. (kommt von Egerthalen)
- 7.25 R. (kommt von Egerthalen) - 10.3 R. - 12.43 R. - 4.55 R. -
5.20 R. S. 1-3 - 8.56 R. - 11.43 R.
Sachsen-Eben. 6.42 R. - 10.1 R. S. 1-3 - 12.43 R. - 7.3 R. -
10.14 R.

**Elegante
Waschgeschirre**
in großer Auswahl.
J. A. Heckert.
59 Große
Ulrichstr. 59.
Schmeckhof

G.L. Daube & Co.
Central-Annoncen-Expedition
der deutschen und aus-
ländischen Zeitungen.
Frankfurt am Main
Berlin, Hamburg, Leipzig etc.
Prompte und billige Bedienung.
Höchster Rabatt!
Entwürfe von Anzeigen in augen-
sichtiger u. geschmackvoller Weise.
Kostenschläge und
Kataloge gratis!

Verkauf auf's Reichhaltigste
besitzt über 6000 R. **Wasserl. 40. 1.**
Groß-Verkauf. **abg. Königl. 17. III.**
Ein schwarzer Hund und **zwei**
Große Braunhunde 3.
Ein schwarzer Hund mit gelben
Beinen und einem braunen
Nachschiff. **Eisenacher. 24** erbeten.
Tuben entworfen. Gegen Be-
lohnung abzugeben **Schillerhof 16.**

100 Mk. Belohnung
demjenigen, der mit dem Wild-
dieb in der Gegend von
Schmiedewitz für so nachweislich,
dass ich ihn gerichtlich bestrafen
lassen kann. **Der Jagdbach.**
Bei unterm Umzuge von Halle nach
Wittenberg bei Kaufhof alten Fremden
und Bekannten auf diesem Wege ein
herliches Willkommen.
Familie Zeitig.

Bitte Sonntag u. bei . . .
Familien-Anrichten.
Durch die Güte eines frommen
Jungen
wurden hochwürdig
am 24. August 1892
Eisenach-**Wittener** **Carl u. Frau**
Hedwig geb. **Sauer.**
Statt jeder besonderen Meldung.
am 24. August 1892
nach langem Leiden der Frau **Dr. med.**
August Hochheim.
Halle a/S., den 24. August 1892.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Samstag
den 27. August 1892 Abends 6 Uhr von
der Halle des Stadthospitals aus statt.

Junge Rehlöhner à St. 80 Pf.
Reiche's Wildhandlung, Bahnhofstr. 14.

Getrocknete Biertreber, getrocknete Getreide-Schlempe,
pa. helle Malzkeime
liefert frei nach allen Stationen Gustav Anthor sen., Halle a/S.

Elfenbein-Seife
mit der Schutzmarke „Elefant“ ist bekanntlich die vortheilhafteste und
billigste Seife für die Hände und alle Sanitätsbedürfnisse.
Alleinige Fabrikanten **Günther & Haasenstein & Vogler** in **Eisenach.**
Verkaufsstellen durch **Plakat** kenntlich.
In Eisenach à ca. 125 Gramm nur 10 Pfennige.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Halle, Schmeerstraße 31, 1., Fernsprech-Anschluss 347,
besonders Annoncen in alle Hefen u. auswärtsigen Blätter zu Or-
dinalpreisen. Katalog gratis. Linnentrocknen geöffnet von 7-7 Uhr.

Grundstücks-Verkauf.
Ein in Eisenach an der Bahnhofstraße gelegenes, sehr geräu-
miges Grundstück ist preiswerth zu verkaufen. In demselben
wurde bisher **rottes Zechhaus** und **Bier-Gehäule** betrieben,
wozu neben angenehmer Wohnung Lagerstätte und Stallung vor-
handen sind. Das Grundstück hat von drei Seiten Thoreinfahrt, ist
oberhalb zu bepflanzen und bietet, da dasselbe sich auch zu jedem anderen
Geschäft, wie Getreide- und Produktengeschäft u. s. w. eignet, einem
freibewilligten Unternehmer gute Ausnutzung.
Selbstreflexionen ertheilt nähere Auskunft
Gustav Schulze, Kaufmann in Eisenach.

Seltene Gelegenheit.
Gehalt in einer **Wittener**
Stadt **Zechhaus** wegen Zurück-
legung des Besitzers zu verkaufen.
Preis 66,000 Mark, Anzahlung
20-25,000 Mark, 200 Hekt. Bier-
3000 Nachtreide, 1000 Mark
Wiese extra. Viel Brennholz in u.
Eisen. Schuppen und nicht auf
dem Grundstück. Näheres unter
O. F. 4131 an Haasenstein &
Vogler, A.-G., Halle.
Agenten ausgehoben.

Hôtel
in einer kleinen Stadt Thür.
zu verkaufen. Günstige Gelegen-
heit für junge tätige Leute.
Agenten werden. Näheres unter
O. F. 4135 an Haasenstein &
Vogler, A.-G., Halle.

In Bad Kösen,
Saalstr. 42, in prächt. gel. Villa
o. Gärtchen, per lot. zu verm.
Balkon: 10 Zimmer, K. u. Bad
und W.C. 1. Etage, desgl. mit
Balkon: 11. Etage, 5 od. 8 Zimmer,
Küche u. s. w. und kann jetzt oder
später bezogen werden.
Gesucht am 1. Oktober oder 1.
November
20-25,000 Mk.
bei doppelter Sicherheit. Geff.
Offert. erb. unter **K. 100** durch
Haasenstein & Vogler, A.-G.,
(G. H. Schüller) Bad
Kösen.

9000 Mark
ausliegender Hypothek auszuliefern.
Agenten werden. Näheres unter
O. K. 4151 an Haasenstein &
Vogler, Act.-Ges., Halle.

Milch.
3-4000 Liter täglich, gesucht.
Hugo Reimann,
Dampfmolkerei **Zeitz.**
Circa **200 Stück**
Stubenthiere,
2 Meter hoch, 0.95 Meter breit,
trockene Waare, habe billig
abzugeben.
Friedrich Jozan,
Mechanische Bau- u. Möbelfabrikerei,
Bahnhof Mansfeld.

Zur Verhütung von Unterleibs- und
Cholera-Erkrankung
empfehle:
gestricke Leibbinden, Filz-Leibbinden,
einfache Flanell-Leibbinden,
doppelte Flanell-Leibbinden,
wollene Schlauchwickelbinden etc.
für Damen und Herren.
Special-Corset-Fabrik Bernh. Häni,
Halle a. S., Schmeerstraße 12.

Original-Soxhlet-Apparat
mit patentirtem Luftdruck-Verschluss.
Der einzige, welcher nach
der Vorschrift des Herrn Prof.
Dr. Soxhlet angefertigt ist,
o Der einzige, welcher mit
einer von Herrn Prof. Dr. Soxhlet
selbst verfassten Anweisung zum
richtigen Gebrauch versehen ist.
Der einzige, welcher alle
Vortheile des Soxhlet'schen Systems
der Säuglings-Ernährung zu bieten
vermag, und zum Ausdruck dessen
allein den
Namenszug
des Erfinders zu führen berechtigt ist.
Metzler & Co.,
München.

Brauerei zum Pappenheimer,
Gräfenhain,
empfiehlt garantiert reines Exportbier in Gebinden und Flaschen.
Niederlage: **J. Mühlhölzl, Martinsgasse 26.**
Pr. B.-V.

Empfehle täglich frisch meine rühmlichst
bekanntesten Specialitäten: feinste geriebene
Nappfuchen mit Vanilleguss, Berliner Napp-
fuchen, ferner meine anerkannt unübertrof-
fene Specialität: Nappfuchen, nach Art der
Dresdener Sahnenfuchen angefertigt, Kaiser-
und Melange-Zwieback, sowie eine über-
raschende Auswahl der geschmackvollsten
Nudelsorten und feinsten Gebäcke.
Fernsprecher **Carl Koch, Herrenstraße**
531.

Ich mache wiederholt meine verehrten
Kunden darauf aufmerksam, daß Sonntags
mein Geschäft prompt 3 Uhr geschlossen wird.

Frische Cappelsee Voll-Büdinge, geräuch. und
saucern Art, frische Kalbrieken, feinste Commercielle
Bratheringe, Kölnische, Sardinen und Anchovis in
nur frischer Waare bei
Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.

In Folge häufiger Anfragen nach
Desinfectionspulver
(Carbolkalk) in kleineren Mengen hierdurch zur Nachricht, daß
wir unter **25 Mk.** nicht abgeben.
Chemische Fabrik Pulverweiden, Halle a. S.

Todes-Anzeige.
Freunden und Bekannten nur auf
diesem Wege die traurige Nachricht, daß
unser lieber, theurer Sohn und Bruder,
der Herr Dr. med.
August Hochheim,
Halle a/S., den 24. August 1892.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Samstag
den 27. August 1892 Abends 6 Uhr von
der Halle des Stadthospitals aus statt.
Verpätet.
Todes-Anzeige.
Freunden und Bekannten nur auf
diesem Wege die traurige Nachricht, daß
unser lieber, theurer Sohn und Bruder,
der Herr Dr. med.
August Hochheim,
Halle a/S., den 24. August 1892.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Samstag
den 27. August 1892 Abends 6 Uhr von
der Halle des Stadthospitals aus statt.

Die trauernden Eltern
und Geschwister.
Halle a/S., den 24. August 1892.
Todes-Anzeige.
Seitens Abend 9 Uhr erfolgte nach
längeren Leiden mein lieber Mann,
unser guter Vater, Großvater und
Schwiegerpater,
der Herr Dr. med.
Carl Koch,
am 24. August, dem 24. August 1892.
Um dieses Weiblich werden
Die trauernden Eltern
und Geschwister.
Halle a/S., den 24. August 1892.
Todes-Anzeige.
Seitens Abend 9 Uhr erfolgte nach
längeren Leiden mein lieber Mann,
unser guter Vater, Großvater und
Schwiegerpater,
der Herr Dr. med.
Carl Koch,
am 24. August, dem 24. August 1892.
Um dieses Weiblich werden
Die trauernden Eltern
und Geschwister.
Halle a/S., den 24. August 1892.

Die trauernden Eltern
und Geschwister.
Halle a/S., den 24. August 1892.
Todes-Anzeige.
Seitens Abend 9 Uhr erfolgte nach
längeren Leiden mein lieber Mann,
unser guter Vater, Großvater und
Schwiegerpater,
der Herr Dr. med.
Carl Koch,
am 24. August, dem 24. August 1892.
Um dieses Weiblich werden
Die trauernden Eltern
und Geschwister.
Halle a/S., den 24. August 1892.

Die trauernden Eltern
und Geschwister.
Halle a/S., den 24. August 1892.
Todes-Anzeige.
Seitens Abend 9 Uhr erfolgte nach
längeren Leiden mein lieber Mann,
unser guter Vater, Großvater und
Schwiegerpater,
der Herr Dr. med.
Carl Koch,
am 24. August, dem 24. August 1892.
Um dieses Weiblich werden
Die trauernden Eltern
und Geschwister.
Halle a/S., den 24. August 1892.

Die trauernden Eltern
und Geschwister.
Halle a/S., den 24. August 1892.
Todes-Anzeige.
Seitens Abend 9 Uhr erfolgte nach
längeren Leiden mein lieber Mann,
unser guter Vater, Großvater und
Schwiegerpater,
der Herr Dr. med.
Carl Koch,
am 24. August, dem 24. August 1892.
Um dieses Weiblich werden
Die trauernden Eltern
und Geschwister.
Halle a/S., den 24. August 1892.

Die trauernden Eltern
und Geschwister.
Halle a/S., den 24. August 1892.
Todes-Anzeige.
Seitens Abend 9 Uhr erfolgte nach
längeren Leiden mein lieber Mann,
unser guter Vater, Großvater und
Schwiegerpater,
der Herr Dr. med.
Carl Koch,
am 24. August, dem 24. August 1892.
Um dieses Weiblich werden
Die trauernden Eltern
und Geschwister.
Halle a/S., den 24. August 1892.

Erste, älteste,
größte
am Platze.

Chinesische Thee-Handlung.

Feine Thee's von Mk. 2 an pro Pfd. Neue Ernte.

A. Krantz Nachf., Gr. Steinstrasse 11.

Ausgegrabene
fachgemäße Mischungen.
In plombirten Packeten
und Originalkisten.
Garantie
für Reinheit.

Halle a. S., neben d. Hauptpostamt, Gr. Steinstr. 53, **Gustav Moritz**, Halle a. S., neben d. Hauptpostamt, Gr. Steinstr. 53,
General-Vertreter
der Sekt-Kellereien Kloss & Förster und der Bordeaux-Weingrosshandlung Reidemeyer & Ulrichs,
Freiburg a. U. Bremen
empfiehlt sämtliche
Sekte, Bordeaux-, Rhein- u. Mosel-Weine
zu Originalpreisen im Engros- und Detail-Verkauf.
Lager Martinsberg 10. Fernsprecher Nr. 143.

Fides Erste Deutsche **Caution** Versicherungs-Anstalt Mannheim
übernimmt Cautionbestellung verschiedener Art für vertrauens- Personen jeden Berufs.
Keine andre Gegenleistung gefordert als eine jährliche mässige Prämienzahlung.
In 1897 gingen ein Anträge über M. 2,028,145, Bewilligt wurden M. 955,109 Cautionen.

Norddeutscher Lloyd Bremen
Beste Reiselegenheit.
Nach Newyork wöchentlich dreimal,
davon zweimal mit Schnelldampfern.
Nach Baltimore mit Postdampfern wöchentlich einmal.
Dreiwöchentlich mit Schnelldampfern 6-7 Tage, mit Postdampfern 9-10 Tage.
Nähere Auskunft durch
Ed. Pitschke, Halle a. S.
E. Weber, Nannenburg.
F. G. Menge, Weihenfeld.

Königliches Bad Lauchstädt.
Sonntag den 28. August 1892
Nachmittags: **Großes Concert.** Anfang 3 Uhr.
Theater: **Marie, die Tochter des Regiments.** Anfang 5 Uhr.
Abends: **Brillant-Feuerwerk.**
Illumination sämtlicher Anlagen.
Ball im Kursaal.
Max Schwarz, Bahnhofsrestaurant.

H. Bude's Restaurant
Merseburgerstraße 13.
Morgen Sonnabend
Schlachte-Fest.
Reiz 8 Uhr Wellfleisch, Abends bis 12 Uhr
Wurst und Suppe.
Wurst auch außer dem Hause
Hierzu ladet ganz ergebenst ein
F. D.

Neu! Grossadmiral Neu!
Große Weinhandlung 9.
Empfehle einem liebigen sowie anhängigen Publikum meine Totalitäten
als einen gemüthlichen Unterhaltungs-Ort.
Neu! H. Sturm. Neu!
Berein ehemal. 12. Sufaren für Halle a. S. u. Umgegend.
Sonnabend den 27. August Abends 8 Uhr Monatsversammlung
im Vereinslokal zum „Eiskeller“. Sonntag den 28. August ge-
müthliches Beisammensein in Altmenddorf mit unterm Bräuderer
Wiederholung und Beisammensein. Versammlungsort Gaudich's Restaurant. Fest-
lokal Feldmann's Gasthaus. Die Kameraden wollen sich mit Familie um
2 Uhr Nachmittag zur Abfahrt auf dem Bahnhof punctlich einfinden, für Waffeln
ist gesorgt. Vereinsabzeichen sind auszugeben. Der Vorstand.
J. A. C. Forberg, Vorsitzender.

Sedanfeier
der vereinigten kommunalen Vereine
Freitag den 2. September in Friedrichs Garten, Anfang Nachm. 4 Uhr.
Concert, variirte Antraben, Kinderspiele mit Geldentwer-
fung, Kunst-, Feuertanz und Ball (Stadtlaternen im Festlokal).
Eintrittskarten für Erwachsene à 20 Pfg. (Kinder in Begleitung von
Gewandten frei) sind bei der Kasse und im Vorverkauf zu haben bei den
Herren: Kaufmann Zeichmann, Leysigstraße, Kempfermeister Schönte,
Lombardstraße, Bürgermeister Weber, Sophienstraße, Kaufmann Meyer,
Fersenstraße, Schneidermeister Böhm, Theaterstraße, Kaufmann Schneider,
Gellertstraße, Metzger Weyer, Schulgasse, in den Gärtenhandlungen von
Kühnig, Schneidermeister, von Steinbrecher & Jander, Markt u. Gellertstraße,
Widenermeister Weyer, Dr. Steinbrück, Webermeister Geyer, Nicolaitstraße.
In dieser Weise werden unsere Mitglieder freundlichst eingeladen.
Der Ausschuss der vereinigten kommunalen Vereine.

Bad Wittekind.
Besondere eleganterer Umstände halber findet das
Symphonie-Concert
nicht Sonnabend den 27. August sondern Mittwoch den 31. Aug. statt.
Der Vorstand des Musiker-Vereins.
R. Thurm.

Hôtel Vier Jahreszeiten,
Leipzigstraße 68.
Sente Freitag den 26. von 8 Uhr Abends bei günstiger Witterung
Grosses Garten-Concert
von der Menschel'schen Kapelle,
wogu höflich einladet
Carl Lorey.
Sente Abend Stamm: Gefüllte Taube, 60 Pfg.

Tinzer Garten.
Morgen Sonnabend Abend 8 Uhr
Grosses Concert
angeführt von der Bataillonsmusik des 3. Bat. 93. Inf.-Regiments.
Entree 15 Pfg.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.
Sonntag den 28. August
Grosses Extra-Militär-Concert
von der ganzen Kapelle des 2. Magdeb. Inf.-Regiments, Nr. 27.
Anfang Nachm. 3 1/2 Uhr.
Entree 30 Pfg.
C. Scholke.

Kath. Männerverein in Giebichenstein.
Nächsten Sonntag den 28. August Abends 8 Uhr
zum Besten der St. Vorbersteiche in Giebichenstein
Concert, Theater und Ball
in neuer Saale der Saalschlossbrauerei.
Billet für Concert und Theater, à 30 Pfg., sind zu haben in Halle
bei Herrn Brüggemann, Tomgasse, Herrn Kaufmann Leutner,
Gülichstraße 1, Herrn Kaufmann Müller, Leipzigstraße 6, in
Giebichenstein bei Herrn Kaufmann Bierisch, Wittlichstraße 33, in
Trotha bei Herrn Fischer, Fruchtwein-Restaurant.
Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
Der Vereinsvorstand.

Gasthaus „zum Hofen“, Mansfeldstr. 1314.
Sonnabend den 27. d. Mts.
Schlachtfest.
Hierzu ladet freundlichst ein
Th. Raap.
Vereinslokal mit Külliger Kohlenfäure à Glas 10 A., auch außer d. Hause.

Lehrer-Verein.
Sitzung: Dienstag den 29. August.
Geschäftshilfe für den ver-
storbenen ersten Vorsitzenden,
Kollige Franke. (Mitsprache vom
Vorsitzenden Herrn Oberlehrer
Tangermann).
Tagesordnung: Beratung über
innere Vereinsangelegenheiten.

Preuss. Garde.
Sonnabend den 27. d. Mts. Abends
8 1/2 Uhr Monats-Versammlung im
Vereinslokal Hôtel Schwarzer
Adler, wogu die Kameraden mit der
Bitte um zahlreiches Ercheuen ein-
geladen werden. Der Vorstand.

Gärtner-Verein
von Halle und Umgebung.
Sonnabend den 27. August
Sitzung im Gold. Schützen.
Tagesordnung:
Besprechung über die Anstellung.
J. A. C. Strauch jun.

60er.
Ehemalige Kameraden des Infanterie-
Regiments Markgr. Carl (7. Verb.)
Nr. 60 werden herzlich gebeten, behufs
Gründung eines Vereins sich
Dienstag den 30. August, Abds.
8 1/2 Uhr im Restau. Petersberg,
Friedrichstraße 54, recht zahlreich ein-
zufinden. Ein Markgräfer.

Evang. Arbeiterverein.
Montag den 29. August, 8 1/2 Uhr
Abends im „Neuen Theater“ 1. Vor-
trag des Generaldirectors Polzin in
Verbin. Grundzüge, Zweck und Ziele
des allgemeinen deutschen Arbeiter-
2. Bericht über den Verbandstag in
Suhl. 3. Sedanfeier. — Die Sedan-
feier wird am Sonnabend den 3. Sept.
im großen Saale des „Wing Carl“ ge-
halten. Der Vorstand.

Vereinszimmer
an früheren Verein hat noch zu
vergeben
C. Kleeberg, Wilhelmstr. 14.
früher Weidenhammer.

Walhalla-Theater
Direction: Richard Hubert.
Die Avrigny-Truppe, japanische
Jongleure. — Miss Optelia mit
ihren abgerichteten Skolabus. — Master
Paul, Suij-Gauleiter. — Miss
Florence, Verwandlungs-Tänzerin.
— Lola Rosina, Miniatu- u. Sou-
brette. — Die Daryl-Truppe,
französisch-spanische Concertisten mit
Gitarre und Tamb. — Fräul. Mathilde
Thiedemann, Solistinnen-Quartette. —
Herr Moritz Heyden, Gelangs-
Humorist. — The Leonardy's,
Bantoumimen-Darsteller. — De Vry's
Gesellschaft „Olympia“, Dar-
stellerinnen von lebenden Wildern und
Sclaven.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Victoria-Theater.
Freitag, wegen Vorbereitung auf
Premiere: „Auf falscher Bahn“ ge-
schlossen.
Sonnabend den 27. August.
Premiere.
„Auf falscher Bahn.“
Volksstück mit Gesang in 3 Acten und
4 Bildern von H. Geirich u. G. Herm-
dorf. Musik von W. Geirich.
Dachst. Bekannte Stadt-Theater-
Kapelle.

Concordia-Theater.
Sente Freitag den 28. d. M.
„Bäckerleichen.“
Im Restaurant Damen-Kapelle.

Restaurant Zum Augustiner
Große Klausstraße 41.
Sente Freitag
Kartoffelpuffer.
Vorzügliche Biere.

Hôtel Stadt Berlin
empfiehlt Mittagstisch im Aloum.
à 75 A. und 1 A.
Table d'hôte von 12-2 Uhr,
à Couvert 1,50 n. 2 A. Nesse.

Brauerei Patzenhofer
empfiehlt 24 Maßchen für 3 Mk.
frei Haus.

Hôtel du Nord.
Englisch Nebenlokal mit Weintraut,
à Stück 1 Mark.

Geese's Restauration.
Sonnabend von früh an Bökelnochen.

Schlettau.
Zu unserm diesjährigen Ende-
banifest u. gleichzeitiger Einweihung
unserer neu gebildeten und renovirten
Saales Sonntag den 29. August ladet
ergeblich ein
Empfehle den geehrten Regel-Club
und Vereinen meine neu gebaute
Regelbahn. — Entree und Gants
Ausdrücken auf selbiger nächsten Son-
tag. D. D.

Schießtag.
Sonnabend den 28. August ladet zum
Eintritt freundlichst ein
W. Dorenberg.
Von Nachmittag 3 Uhr ab Concert
der Blauer Berg-Kapelle auf der
Festwiese.